

Zustellungsbevollmächtigter
Mag.Hannes Vogler
Elisabethstraße 10
2301 Groß-Enzersdorf

Groß-Enzersdorf am 27.1.2006

Zustellungsbevollmächtigter Stv.
Mag.Albert Gebauer
Akazienweg
2301 Groß-Enzersdorf

An den
Bürgermeister der Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf
p.A. Rathaus
2301 Groß-Enzersdorf

Betreff: Initiativantrag

Gem. § 16 NÖGO beantragen wir die Aufnahme des Punktes: „*Resolution zur Lobau-Schnellstraße S1*“ auf die Tagesordnung der nächsten Gemeinderatssitzung.

Begründung:

Infolge der Planungen und der bevorstehenden Projekteinreichung für die Schnellstraße S1 im Bereich Groß-Enzersdorf sowie der Planungen für die Neuordnung des öffentlichen Verkehrs im Raum Groß-Enzersdorf (Verlängerung der U2, mögliche Errichtung einer Straßenbahn anstelle der Linie 26A) zeigt sich die Verkehrsplanung in diesem Gebiet in einem neuen Licht.

Daher ist es notwendig, jetzt Entscheidungen zu treffen, welche Gefährdungen für Menschen und Umwelt ausschließen, den Charakter von Groß-Enzersdorf als Kleinstadt mit hohem Erholungswert am Rande Wiens bewahren und leistungsfähige Verkehrsverbindungen, vor allem durch öffentliche Verkehrsmittel garantieren.

Antrag:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde möge nachfolgende Resolution beschließen.

Ergeht an
BM für Verkehr, Infrastruktur und Technologie
Amt der NÖ Landesregierung
Magistrat der Stadt Wien

1.
Der Gemeinderat von Groß-Enzersdorf erklärt die Resolution zur Nordost-Umfahrung Wiens vom 26. Mai 2003 für aufgehoben.
2.
Trassenführung und Bauweise des derzeit (Stand: Ende Jänner 2006) vorbereiteten Einreichprojekts für die S1 sind im Bereich Groß-Enzersdorf ungenügend und werden daher vom Gemeinderat der Stadt Groß-Enzersdorf abgelehnt.
3.
Für eine Weiterführung des Projekts S1 sind für den Bereich Groß-Enzersdorf neuerliche bzw. genauere Kosten-/Nutzen- bzw. Schadens-/Verbesserungs-Analysen (zB betreffend Schädigung gewachsener Strukturen, Wirtschaftsentwicklung, Gesundheit/Umwelt, Stadtbild und Verkehrsströme) durchzuführen, wobei sich die Stadtgemeinde Groß-Enzersdorf vorbehält, eigene, unabhängige ExpertInnen heranzuziehen.
4.
Darauf aufbauend wird der Gemeinderat der Stadt Groß-Enzersdorf neuerlich prüfen, ob eine Schnellstraße im Bereich Lobau-Groß-Enzersdorf überhaupt wünschenswert und möglich ist. Wenn ja, so muss es in jedem Fall zu wesentlichen Verbesserungen zum Schutz von Menschen und Natur kommen.
5.
In jedem Fall verlangt der Gemeinderat der Stadt Groß-Enzersdorf eine Garantie dafür, dass die Anbindung Groß-Enzersdorfs an das öffentliche Verkehrsnetz von Wien verbessert wird.

